

verrath. Da Petrus diesen sahe, spricht er zu Iesu: Herr, was soll aber dieser? Iesus spricht zu ihm: So ich will, daß er bleibe, bis ich komme, was gehet es dich an? Folge du mir nach. Da gieng eine Rede aus unter den Brüdern, dieser Jünger stirbt nicht. Und Iesus sprach nicht zu ihm, er stirbet nicht, sondern, so ich will, daß er bleibe, bis ich komme, was gehets dich an? Diß ist der Jünger, der von diesen Dingen zeuget, und hat diß geschrieben, und wir wissen, daß sein Zeugniß warhafftig ist.

Aber die eilff Jünger giengen in Galiläa auff einen Berg, dahin Iesus Sie beschieden hatte. Und da ist Er gesehen worden von mehr denn fünff hundert Brüdern, auff einmahl, der noch viel leben, etliche aber sind entschlaffen. Und da sie ihn sahen, fielen sie für ihm nieder. Etliche aber zweiffelten. Und Iesus trat zu ihnen, redet mit ihnen, und sprach: Mir ist gegeben alle Gewalt, im Himmel und auf Erden. Darum gehet hin in alle Welt, und prediget das Evangelium allen Creaturen, lehret alle Völker, und täuffet sie, in dem Nahmen des Vaters, und des Sohnes, und des Heiligen Geistes, und lehret sie halten alles, was ich euch beföhlen